

Jochen Hårdter

Von der RPI-Ausbildung profitieren Erwachsene und Kinder!

Seit dreizehn Jahren bietet das Religionspädagogische Institut unserer Freikirche (RPI) eine Basisausbildung für Mitarbeitende im Kindergottesdienst und im Religionsunterricht an. Diese Ausbildung erfreut sich immer noch grosser Beliebtheit. Warum das so ist, zeigen die Berichte derer, die diese Ausbildung kürzlich abgeschlossen haben:

„Das RPI ist pädagogisch sehr gut aufgebaut. Ich lernte viel über das Kind, wie es denkt und fühlt – in jeder Altersklasse; auch, was ihm wann, wie und wo wichtig ist. Dadurch konnte ich die Schwerpunkte im Kindergottesdienstprogramm richtig setzen, um die Kinder zu begeistern. Im RPI werden viele Ideen übermittelt. Pädagogik und Psychologie prägen das Ganze und alles auf geistlicher Basis. Ich durfte ganz



viel Neues lernen und anwenden. Die RPI-Ausbildung lohnt sich auf jeden Fall!“ (Rahel von Flüe, 40, Gemeinde Aarau)

„Dank der RPI-Ausbildung ist es mir möglich, besser auf die Bedürfnisse der einzelnen Altersklassen einzugehen. Seither bin ich bei der Planung und Durchführung einer Sabbatschule viel gelassener und durfte viele positive Ergebnisse sehen. Es wäre super, wenn jeder und jede Sabbatschulleiter/-in die RPI-Ausbildung besuchen würde, denn davon profitieren Kleine und Grosse!“ (Simone Studer, 32, Gemeinde Luzern)



„Die nette Gemeinschaft und die interessanten Gespräche während der RPI-Wochenenden fand ich sehr gut. Zwischen den Vorträgen hatten wir als Teilnehmerinnen und Teilnehmer immer genügend Zeit, um auch Erfahrungen untereinander auszutauschen. Leiter und Mitarbeitende des RPI sind ein eingespieltes Team. Sie geben mit Kompetenz ihre Erfahrungen und ihr Wissen weiter. Das Studieren der verschiedenen Altersstufen der Kinder hat mir sehr geholfen, das Verhalten der Kinder in meiner Gruppe (0–4 und 5–7 Jahre) besser zu verstehen und dementsprechend auch auf sie eingehen zu können und sie dort abzuholen, wo sie es besonders brauchen. Ich konnte



sogar über mich selbst noch etwas lernen. Und so soll es doch schliesslich auch sein. Wir wachsen gemein-

sam mit unseren Kindern.“ (Sonja Arnold, 38, Gemeinde Bern)

Du kannst die RPI-Ausbildung selbst miterleben. Sei dabei und profitiere! Wir freuen uns, dich in Solothurn begrüßen zu dürfen. Das Ausbildungskonzept steht im Internet zur Verfügung. Dort sind auch die Anmeldungen möglich: www.sta-rpi.net.

E-Mail-Adresse:

jochen.haerdter@sta-rpi.net